

An den **Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der
Bezirksvertretung Brackwede**

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Brackwede	16.02.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

**Kapazität Stadtring in Brackwede - Nachfrage zur Stellungnahme auf die Anfrage
(Drucksache 5175/2020-2025 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede vom
24.11.2022)
Anfrage des Einzelvertreters der FDP**

Text der Anfrage:

Ist es richtig, dass das Verkehrsmodell der Stadt Bielefeld, welches bei den Untersuchungen zum Stadtring in 2017 verwendet wurde und auch derzeit noch verwendet wird, Spitzenbelastungen, also zum Beispiel zu Zeiten vom Berufsverkehr, nicht explizit betrachtet, sondern immer mit Durchschnittswerten über den Tag verteilt gerechnet wird?

Zusatzfrage 1:

Ist es richtig, dass mit dem Verkehrsmodell keine Sonderfälle, wie temporäre Sperrungen einer Straße, wie der Hauptstraße, dem Ostwestfalendamm oder der Artur-Ladebeck-Straße betrachtet werden können?

Zusatzfrage 2:

Wurde dieses Verkehrsmodell auch bei den Berechnungen zum Altstadt.raum 1.0, Umbau des Adenauerplatzes und der Planung der Protected Bike Lane auf der Artur-Ladebeck-Straße angewendet?

Begründung:

In der Stellungnahme auf die Anfrage des Einzelvertreters der FDP (Drucksache 5175/2020-2025) zur Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede am 24.11.2022 gab es überraschende Antworten, die konkrete Nachfragen erfordern.

Unterschrift

gez. Rainer Seifert, Einzelvertreter der FDP